

Diotrol Holzbalsamöl

#75600

Beschreibung Biozidfreie Imprägnierlasur aus natürlichen Ölen mit hoher Eindringtiefe und guter Wetterbeständigkeit. Milder Geruch, hohe Penetration, schnelle Trocknung, nicht filmbildend.

Anwendungsbereich Für alle Hart- und Weichhölzer im Innen- und Aussenbereich. Speziell für tropische Hölzer wie Teak, Meranti, Mahagoni, sowie für Gartenmöbel geeignet.

Bindemittel & Reaktive Agenzien Lösung aus natürlichen Ölen

Wirkstoffe & Biozide Keine Wirkstoffe

Festkörpergehalt Ca 20 %

Dichte 0.850 kg/l

Glanzgrad Matt bis seidenmatt, je nach Auftragsmenge

Farbtöne Nach Kollektion PLUS

Gebinde 1L, 5L, 18L und Fässer à 200L

Lagerstabilität In gut verschlossenen Originalgebinden mindestens 12 Monate lagerfähig. Kühl und trocken lagern.

Untergrundbeschaffenheit

- Das Holz muss sauber, fett-, harz- und wachsfrei sein und darf nicht über 11 – 18% Feuchtigkeit aufweisen.
- Harzendes Holz muss mit Nitroverdünner gewaschen werden.
- Gehobeltes Holz muss geschliffen werden, um eine gute Verankerung des Anstrichs zu gewährleisten.
- Die zu beschichtende Oberfläche ist auf Eignung und Tragfähigkeit für nachfolgende Beschichtungen zu prüfen. Nicht tragfähige, schlecht haftende Altanstriche sind restlos bis auf die gesunde Holzsubstanz zu entfernen. Festhaftende, intakte Altanstriche mit *Diotrol Allclean #82510* abwaschen, gut anschleifen.

- Verwittertes und vergrautes Holz bis zum tragfähigen Holzuntergrund abschleifen oder mit *Diotrol Entgrauer #82500* behandeln.
- Neues, nur gehobeltes Holz, das längere Zeit dem Wetter ausgesetzt war, muss unbedingt geschliffen oder mit einer harten Bürste gebürstet und gereinigt werden.
- Kanten müssen auf 2,5mm Radius gerundet sein.
- Bläuegefährdetes Holz muss wenn möglich allseitig mit *Diotrol Naturöl-Imprägnierung #75100* vorbehandelt werden.
- Pilz- und Insektenbefall gefährdetes Holz muss vor der Montage mit *Diotrol Naturöl-Imprägnierung B.P.IV #75100BPIV* behandelt werden. Mindestens 72 Stunden trocknen lassen.

Verarbeitung

Streichen, tauchen, fluten, spritzen, mit Schwamm usw.

Bei einem Spritzauftrag, sollte die Fläche zwingend mit einem Pinsel ausgeglichen werden. Tragen Sie Schutzkleidung.

Nicht verarbeiten bei Aussentemperaturen unter 5°C oder über 30°C oder bei extremer Luftfeuchtigkeit von mehr als 75%. Vermeiden sie direkte Sonneneinstrahlung.

Bei Anwendung in Innenräumen achten Sie auf gute Belüftung.

Verbrauch

70–120 g/ m², je nach Beschaffenheit des Untergrundes

Im Zweifelsfall oder bei Unsicherheiten, bitte den Technischen Dienst kontaktieren.

Verdünnung

Gebrauchsfertig, nicht verdünnen.

Anstrichaufbau

2-3 x Diotrol Holzbalsamöl pigmentiert

**Renovations-
anstrich**

Anstrich muss jährlich unterhalten werden. 1-2 Pflegeanstriche mit Diotrol Holzbalsamöl pigmentiert.

**Trocknung 18 –
20°C (bei 50% rel.
Luftfeuchtigkeit)**

- Staubtrocken nach 4 Stunden
- Griffest nach 6 Stunden
- Überstreichbar und durchgetrocknet nach zirka 24 Stunden

Frühestens nach 4 Tagen kurzfristig mit Wasser belastbar.

(Abhängig von der Temperatur, der Auftragsmenge, der Luftfeuchtigkeit, der Belüftung und der Saugfähigkeit des Untergrundes. Bei Tageslicht trocknen lassen.)

Im Zweifelsfall oder bei Unsicherheiten, bitte den Technischen Dienst kontaktieren.

**Reinigung der
Geräte &
Werkzeuge**

Sofort nach Gebrauch mit Kunstharzverdünner oder Terpentinersatz. Trockene Farbreste mit Nitro-Verdünner oder Pinselreiniger auflösen.

**Sicherheits-
hinweise**

Bitte Sicherheitsdatenblatt beachten.

Bemerkungen

Diese Angaben entsprechen dem aktuellen Stand der Technik und dienen nur als Richtlinie und Empfehlung. Für die aufgeführten Beschichtungsaufbauten und Untergründe erheben wir keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Ungenügende Holzqualität, fehlender konstruktiver Holzschutz, Trockenrisse im Massivholz und anderweitige Mängel sind vor dem Beschichten und Lasieren beim Auftraggeber abzumahnen. Aufgrund der verschiedenartigen Untergründe und Praxisbedingungen ist der Anwender nicht von seiner Verpflichtung enthoben, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf deren Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Praxisbedingungen zu prüfen und fachgerecht anzuwenden. Mündliche Aufbauempfehlungen bedürfen für ihre Verbindlichkeit einer rechtsgültig unterzeichneten Bestätigung. Mit Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift Ihre Gültigkeit.

August 2018, mt